

Überprüfung der DORA-Konformität von IKT-Dienstleistern & Cloud Service Providern



Banken-Praxis-Seminar · 7 CPE-Punkte

- Verschärfte Anforderungen aus neuen DORA- & EBA-TPRM-Vorgaben an die Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit der Prozesse und Abläufe in der IKT-Drittdienstleistersteuerung
- Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des IKT-Dienstleisters
- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der IKT-Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des IKT-Dienstleisters

Referenten



Daniel Schmidt
Prüfungsleiter
Hannover



Carsten Hoeschel
Experte Outsourcing Governance
Deutsche Börse AG
Eschborn

Programm

Daniel Schmidt, Prüfungsleiter

9:00 – 12:00 Uhr inkl. 15 Min. Pause

Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung

- Regulatorische Anforderungen (MaRisk/EBA-Leitlinien) an die Ordnungsmäßigkeit und Ausgestaltung der Prozesse zur Steuerung und Überwachung von Auslagerungen und (IKT-)Dienstleistungen
- Neue Anforderungen an das Management von Drittparteirisiken durch DORA
- Risikoorientierte Aufbau- und Ablauforganisation und Mindestinhalte an die vertraglichen Vereinbarungen/ Service-Level-Agreements (SLAs)/Key Performance Indicators (KPI)
- Überprüfungshandlungen bei wesentlichen IT-Auslagerungen und Weiterverlagerungen (in Drittstaaten) – Prüfung der IT-Notfallkonzepte (auch beim Dienstleister!)
- Besondere Anforderungen an die Steuerung und Überwachung wichtiger und kritischer Funktionen, Prozesse und Dienstleister
- Aktuelle Anforderungen an die Meldung wesentlicher IT- und Cloud-Auslagerungen
- Abstimmungsbedarf an der Schnittstelle zum (Informations-)Risikomanagement
- Anforderungen an die Kommunikationsschnittstellen und den Informationsaustausch mit dem Dienstleister
- Einrichtung von Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen, Besonderheiten und Zugriffsmöglichkeiten bei Weiterverlagerungen – Reporting-Anforderungen und Berichtsauswertung
- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des (IKT-)Dienstleisters
- Praxiserfahrungen für ein risikoorientiertes Auslagerungsmanagement und angemessene Prüfungsdokumentation

Carsten Hoeschel, Deutsche Börse Gruppe

13:00 – 16:00 Uhr inkl. 15 Min. Pause

Überprüfung der DORA-Konformität und Risikoanalyse von (IKT-)Dienstleistern und Cloud Service Providern bei Auslagerung und Unterauftragsvergabe

- Gap-Analyse bei (IKT-)Dienstleistern zur Identifizierung bestehender (Sicherheits-)Lücken: Welche DORA-Prüfungen sind zwingend vor Ort durchzuführen?
- Einzelprüfung oder Sammelprüfung – welche Kontrollmöglichkeiten haben Institute bei unterschiedlichen (insb. großen) IKT-Dienstleistern und Cloud-Anbietern?
- Beurteilung der Frühwarnsysteme für IKT-Vorfälle und des Reifegrads der angeschlossenen Meldeprozesse
- Identifikation kritischer und wichtiger IKT-Funktionen
- Wesentlichkeitsbeurteilung von Weiterverlagerungen/ Unterauftragsvergaben, Ermittlung von DL-Konzentration
- Umgang mit Abhängigkeiten durch die Auslagerung/ Auftragsvergabe an beherrschende (IKT-)Dienstleister
- Geeignetheitsprüfung v. Weiterverlagerungsunternehmen/ Sub-Dienstleister unter Einbindung von ZAM und ZAB
- Zustimmungsvorbehalt und Prüfung bis zum letzten Weiterverlagerungslevel!?
- Anforderungen an die Vertragsgestaltung zur Sicherstellung der Einhaltung aufsichtlicher Anforderungen
- Anforderungen an die Berichterstattung von DL und Sub-DL – insbesondere bei Auslagerung und Weiterverlagerung in Drittstaaten
- Spezialfall: Identifikation von Weiterverlagerungen bei Cloud-Dienstleistungen
- Exit-Strategien bei wichtigen und kritischen Dienstleistern
- Erfassung von Auslagerungen und IKT-Dienstleistungen im Auslagerungsregister (MaRisk)/Informationsregister (DORA)
- Anforderungen an die IKT-Dienstleister bzgl. der Unterstützung der angeschlossenen Institute beim Thema Cyber-Risikomanagement

Seminarziel

Durch DORA (Digital Operational Resilience Act) ist künftig ein direkter Aufsichtszugriff auf die – bisher nicht direkt regulierten – Dienstleister möglich sein. Aufgrund steigender (IKT-)Risiken werden das Auslagerungsmanagement und die Dienstleistersteuerung der Banken und Sparkassen sowie die daran angeschlossenen Dienstleister zunehmend intensiver geprüft.

Für die auslagernden Institute ist es daher umso wichtiger, funktionierende Prozesse im Auslagerungsmanagement, der Dienstleistersteuerung und der Internen Revision aufzubauen, um Risiken aus Auslagerungen und besonders bei IKT-Dienstleistungen frühzeitig zu erkennen und Gegensteuerungsmaßnahmen einleiten zu können.

Hierfür sind teilweise Vor-Ort-Prüfungen des Dienstleisters notwendig, um abschätzen zu können, welche Risiken für die Institute aus der Dienstleistung bestehen und um den Aussagegehalt der Dienstleister-Berichterstattung einschätzen zu können.

Mit zunehmender Größe der IKT-Dienstleister und Cloud Service Provider gestaltet sich auch deren Überprüfung bzw. Risikoanalyse zunehmend schwierig und die Verhandlungsmacht des auslagernden Instituts sinkt mit zunehmender Dienstleister-Abhängigkeit.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche:

- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und Dienstleistersteuerung
- IT, Organisation und Provider-Management
- Interne Revision und IT-Revision
- IKT-Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung
- Corporate Governance und Outsourcing-Governance
- Regulatorik und Grundsatz

Sowie andere interessierte Fachbereiche, Geschäftsleitung/Vorstandsmitglieder, Führungskräfte, externe Prüferinnen und Prüfer sowie Bankdienstleister.

Unser Referenten



Daniel Schmidt
Prüfungsleiter, Hannover

Daniel Schmidt besitzt langjährige Prüfungserfahrung u. a. bzgl. der Prüfung von (IT-)Auslagerungen bei Banken und (IKT-)Dienstleistern unterschiedlicher Größe. Der Referent vertritt seine persönliche Auffassung und nicht diejenige irgendeiner Institution und nimmt keine offiziellen Auslegungen zu regulatorischen Sachverhalten vor.



Carsten Hoeschel
Experte Outsourcing Governance
Deutsche Börse AG*, Eschborn

Herr Hoeschel kümmert sich derzeit weltweit um das Outsourcing-Framework der Deutsche Börse Gruppe. Seit 2008 hat er die Outsourcing-Management-Funktionen in verschiedenen nationalen und internationalen Instituten entwickelt und weiterentwickelt.

* Der Referent gibt ausschließlich seine persönliche Auffassung und nicht die eines bestimmten Instituts, der Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Der Referent nimmt auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

DORA AKTUELL – Umsetzungsstand, Erfahrungen, Erkenntnisse
18. Januar 2027, Online-Veranstaltung

DORA Spezial: Informationssicherheit & IKT-Risikomanagement
21. Januar 2027, Online-Veranstaltung

Praxis-Umsetzung der aktuellen DORA- und Aufsichts-Anforderungen in der IKT-Dienstleister-Steuerung
26. Januar 2027, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an (IKT-) Notfallmanagement & BCM
28. Januar 2027, Online-Veranstaltung

DORA Informationsregister: Aufbau, Pflege und Nutzung als internes Steuerungs-/Reporting-Instrument
1. Februar 2027, Online-Veranstaltung

DORA-konformes IKT-Risikomanagement
3./4. Februar 2027, Online-Veranstaltung

Verschärfte DORA-Anforderungen an die Prozesse zur Steuerung & Überwachung von IKT-Risiken
22. Februar 2027, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Überprüfung der DORA-Konformität von IKT-Dienstleistern & Cloud Service Providern

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Dienstag, 19. Januar 2027
9:00–16:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr
Seminar-Nr. 27 01 BA103 W

Teilnahmegebühr

€ 780,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH AKADEMIE HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de